

Prof. Dr. med. Peter Baumgart

LEBENS LAUF

- 1956 in Münster geboren,
- 1974-1979 Studium der Medizin in Münster
Während des Studiums Stipendiat der
Studienstiftung des Deutschen Volkes
- 1980 Approbation als Arzt
- 1980 Assistenzarzt am Pathologischen Institut der
Universität Münster
- 1981 Promotion
- 1981 Assistenzarzt der Medizinischen Poliklinik der
Universität Münster
- 1981-1982 US-Amerikanische Medizin-Staatsexamina (ECFMG + VQE)
- 1987 Anerkennung als "Arzt für Innere Medizin"
- 1989 Oberarzt der Medizinischen Poliklinik, Universität Münster
- 1985-1989 Mitglied des Senats der Universität
- 1990 Habilitation für das Fach "Innere Medizin"
- 1990 Anerkennung zum Führen der Bezeichnung Nephrologie
- 1992 Chefarzt der Inneren Medizin I / Clemenshospital Münster
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Münster
- 1994 Anerkennung zum Führen der Bezeichnung Angiologie
Anerkennung: Fakultative Weiterbildung Klinische Geriatrie
Anerkennung: Fakultative Weiterbildung Spezielle Internistische Intensivmedizin
- 1995 Biographie in :
"Who`s Who in der deutschen Medizin - die bedeutendsten 1.300 Forscher"
- 1997 Ausserplanmässiger Professor der Universität Münster
- 1998 Anerkennung als Diabetologe DDG
- 2006 Zusatzbezeichnung: Diabetologie,
Zusatzbezeichnung: Geriatrie
Zusatzbezeichnung: Intensivmedizin,

Chefarzt der Medizinischen Klinik I

Schwerpunkte der klinischen Tätigkeit:

Kardiovaskuläre Diagnostik und Therapie, Hypertonie, Herzinsuffizienz, Diabetes, Angiologie, Intensivmedizin.

Wissenschaftlicher Schwerpunkt:

Hypertonieforschung, seit 1987 klinischer Prüfer nach dem AMG in zahlreichen klinischen Prüfungen, insbesondere zu Antihypertensiva. 24h-Blutdruckmessung, sekundäre Hypertonieformen, Gefäßwand-Vompliance bei Hypertonie und bei Diabetes.

Reviewer zahlreicher internationaler Fachzeitschriften.

Wissenschaftlicher Initiator und Betreuer zahlreicher Promotionen/Dissertationen

Mitglied zahlreicher medizinischer Fachgesellschaften in In- und Ausland

Gründungsmitglied der Sektion „24h-Blutdruckmessung“ der Deutschen Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks

Mitglied der Sektion „Schlaganfall“ der Deutschen Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks

Regelmässig Vorlesungen an der Medizinischen Fakultät der WWU Münster

Regionalbeauftragter der Deutschen Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks

>120 wissenschaftliche Publikationen im nationalen und internationalen Schrifttum

>120 wissenschaftliche Vorträge im In- und Ausland

>800 Fortbildungsvorträge zu verschiedenen Themen der kardiovaskulären Medizin